

FACH
VERANSTALTUNG
2025

DIE ERMITTLUNGSRICHTERLICHE VIDEOVERNEHMUNG UND IHRE EINBINDUNG IN DAS HAUPTVERFAHREN

Fachveranstaltung für Jurist*innen,
Polizei und das psychosoziale Netzwerk

01. DEZEMBER 2025

10:00 – 13:30 UHR

SAAL 44 | ALTES LANDGERICHT BIELEFELD
NIEDERWALL 71

EINE VERANSTALTUNG VON:

feministisches netzwerk
für mädchen und frauen
bielefeld



Stadt Bielefeld
Gleichstellungsstelle

Mit in Kraft treten der 3. Opferschutzrechtsreform im Jahr 2015 wurden verschiedene Maßnahmen für geschädigte Zeug*innen im Kontext strafrechtlicher Ermittlungen und Gerichtsverfahren eingeführt. Auch der Einsatz der ermittlungsrichterlichen Videovernehmung wurde als wichtiges Instrument zur Wahrung der Interessen besonders schutzbedürftiger Personen gestärkt und erweitert.

Die ermittlungsrichterliche Videovernehmung kann die Belastungen der Mädchen, Jungen und Frauen nach sexualisierten Gewalterfahrungen im Kontext strafrechtlicher Verfolgung reduzieren und eine frühzeitigere traumakonfrontative Behandlung ermöglichen. Zudem kann sie auch einen wichtigen Beitrag zur Sachverhaltsaufklärung und Beweis-sicherung leisten. In der Praxis hat sich die ermittlungsrichterliche Videovernehmung und deren Einbindung in die Hauptverhandlung noch nicht in der Breite durchgesetzt.

Daher plant der Runde Tisch gegen Gewalt an Frauen und Mädchen Bielefeld in Kooperation mit dem Amts- und Landgericht Bielefeld eine Fachveranstaltung zu dieser Thematik. Als Podiumsteilnehmende konnten wir praxiserfahrene Referent*innen gewinnen, die wichtige Impulse zur Umsetzung dieser Maßnahme geben. Die Veranstaltung wird von Claudia Fischer, Medienpädagogin und freie Journalistin, moderiert.

10:00 BEGRÜSSUNG

Klaus Petermann, Präsident Landgericht Bielefeld

Melanie Rosendahl, Frauennotruf Bielefeld

10:15 GESETZLICHE GRUNDLAGEN DER ERMITTLUNGS- RICHTERLICHEN VIDEOVERNEHMUNG UND IHRE UMSETZUNG UND EINBINDUNG IN DIE HAUPTVERHANDLUNG

Barbara Havliza, Opferbeauftragte des Landes NRW

Edwin Pütz, Ermittlungsrichter Amtsgericht Düsseldorf

Stefan Lücke, Vorsitzender Richter am Landgericht Hannover

11:45 PAUSE MIT KAFFEE & IMBISS

12:30 INTERDISZIPLINÄRER AUSTAUSCH UND DISKUS- SION ÜBER DIE MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN DER ERMITTLUNGSRICHTERLICHEN VIDEOVERNEHMUNG

Wir freuen uns auf den Austausch mit möglichst vielen Richter*innen, Staatsanwält*innen, Rechtsanwält*innen, Psychosozialen Prozessbegleiter*innen sowie Vertreter*innen von Polizei, Opferschutz- und Jugendhilfeeinrichtungen.

13:30 ENDE DER VERANSTALTUNG

Die Veranstaltung wird durch den Frauennotruf Bielefeld e.V. organisiert. Zur weiteren Planung bitten wir um Anmeldung bis zum 20.11.2025 unter anmeldung@frauennotruf-bielefeld.de

GEFÖRDERT DURCH:

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

